

Erklärung Barrierefreiheit

Die AktivRegion Ostseeküste ist bemüht, ihre Website im Einklang mit § 11 Absatz 1 Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) sowie den Anforderungen der Barrierefreiheit gemäß § 13 Absatz 3 LBGG barrierefrei zugänglich zu machen.

Diese Erklärung zur Barrierefreiheit gilt für www.aktivregion-ostseekueste.de

Stand der Vereinbarkeiten mit den Anforderungen

Diese Website ist momentan nicht mit § 13 Absatz 3 LBGG vereinbar.

Nicht barrierefreie Bereiche

Die nachstehend aufgeführten Inhalte sind nicht barrierefrei:

1. Fehlende Übersetzung Leichter Sprache und Gebärdensprache

Wir arbeiten aktiv daran, die Barrierefreiheit unserer Website zu verbessern.

Folgende Maßnahmen sind geplant:

1. Durchführung einer umfassenden Analyse der Website auf Barrierefreiheit
2. Schulung unserer Mitarbeitenden in barrierefreier Webentwicklung
3. Schrittweise Anpassung der Website gemäß § 13 Absatz 3 LBGG
4. Regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung dieser Erklärung

Wir wollen bis zum 01. August 2025 wesentliche Schritte auf dem Weg zur barrierefreien Website umsetzen.

Unser Ziel ist es, bis zum 01. Januar 2026 die Anforderungen des § 13 Absatz 3 LBGG zu erfüllen und somit den gesetzlichen Vorgaben gerecht zu werden.

Erstellung dieser Erklärung zur Barrierefreiheit

Diese Erklärung wurde am 02.04.2025 erstellt.

Die Beurteilung basiert auf einer Selbsteinschätzung.

Feedback und Kontaktangaben

Sie möchten uns bestehende Barrieren mitteilen oder Informationen zur Umsetzung der Barrierefreiheit erfragen? Für Ihr Feedback sowie alle weiteren Informationen

sprechen Sie unsere verantwortlichen Kontaktpersonen an unter:

LAG AktivRegion Ostseeküste e. V.

Regionalmanagement/Geschäftsstelle

c/o M+T Markt und Trend GmbH

Brachenfelder Straße 45

24534 Neumünster

Telefon: 04321 965611-14

E-Mail: singelmann@marktundtrend.de

Beschwerdeverfahren

Wenn auch nach Ihrem Feedback an den oben genannten Kontakt keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde, können Sie sich an die Beschwerdestelle des Landes Schleswig-Holstein gemäß Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) wenden. Die Beschwerdestelle hat die Aufgabe, Konflikte zum Thema Barrierefreiheit zwischen Menschen mit Behinderungen und öffentlichen Stellen in Schleswig-Holstein zu lösen. Dabei geht es nicht darum, Gewinner oder Verlierer zu finden. Vielmehr ist es das Ziel, mit Hilfe der Beschwerdestelle gemeinsam und außergerichtlich eine Lösung für ein Problem zu finden. Das Beschwerdeverfahren ist kostenlos. Es muss kein Rechtsbeistand eingeschaltet werden.

Auf der Internetseite der Beschwerdestelle [<https://www.inklusion.sh/unsere-aufgaben/beschwerdestelle/>] finden Sie alle Informationen zum Beschwerdeverfahren. Dort können Sie nachlesen, wie ein Beschwerdeverfahren abläuft.

Sie erreichen die Beschwerdestelle unter folgender Adresse:

Beschwerdestelle nach dem Behindertengleichstellungsgesetz bei der oder dem Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen.

Büroanschrift:

Karolinenweg 1
24105 Kiel

Postanschrift:
Postfach 7121
24171 Kiel

Telefon: **+49 431 988 1612**

E-Mail: bbit@landtag.ltsh.de